Datum: 16.05.2008

Az.: kry-pro

Beschlussvorlage - öffentlich -

	Beratungsfolge	Datum
1.	Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung	05.06.2008

Betreff:

Baumaßnahmen an Schulen, Sportstätten und dem Treffpunkt in den Jahren 2008/2009

Bestandteile dieser Vorlage sind:

1. Das Deckblatt
2. Die Sachdarstellung und der Beschlussvorschlag

Der Bürgermeister In Vertretung Mecklenbrauck Erster Beigeordneter	
---	--

Amtsleiter Kray		
------------------------	--	--

Sachdarstellung:

In dem vom Rat der Stadt Bergkamen am 13.03.2008 verabschiedeten Haushalt für die Jahre 2008/2009 sind eine Reihe von Baumaßnahmen enthalten, die den Bereich des Ausschusses für Schule, Sport und Weiterbildung betreffen. Im Folgenden soll die Planung detaillierter als im Haushaltsplan möglich dargestellt werden. Das Volumen dieser investiven Maßnahmen liegt bei knapp 3 Mio.€ ohne Verpflichtungsermächtigung und ohne die Investitionen für die Hellwegschule, die in diesem Jahr abgeschlossen werden.

1. Schulen

a) Baumaßnahmen Schillerschule

An der Schiller-Grundschule in Bergkamen-Mitte stehen im Haushaltsjahr 2008 80.000,00 € zur Verfügung. Anlässlich einer Begehung mit dem Brandschutzingenieur des Kreises Unna ist es zur Auflage gemacht worden, für alle Gebäudeteile einen zweiten baulichen Rettungsweg zu schaffen.

Dazu ist es erforderlich, an der Nordseite des Gebäudes das Fenster im Erdgeschoss herauszubrechen und so zu vergrößern, dass eine Tür eingebaut werden kann. Im ersten Obergeschoss sollen die gleichen Arbeiten durchgeführt und eine Treppe vor das Gebäude gesetzt werden.

Im Altbau sind grundsätzlich zwei Rettungswege vorhanden. Es müssen lediglich einige Wanddurchbrüche erstellt werden, um diesen Rettungsweg unabhängig vom vorhandenen Treppenhaus begehbar zu machen.

Die Arbeiten sollen in den Sommerferien d. J. ausgeführt werden.

b) Baumaßnahmen Freiherr-von-Ketteler-Schule

Für die Frh.-v.-Ketteler-Schule stehen in 2008 170.000,-- € und in 2009 weitere 80.000,-- € zur Verfügung.

In den Sommerferien 2008 soll das Gebäude, das direkt an der Rünther Straße steht, angestrichen werden. Das Farbkonzept ist sowohl mit dem Schulleiter als auch mit dem Ortsvorsteher abgestimmt worden.

Das Flachdachgebäude auf dem Schulhof wird in der gleichen Zeit mit einem neuen Dach und neuen Fenstern versehen. Das für diese Arbeiten erforderliche Gerüst kann für beide Arbeiten genutzt werden.

In 2009 sollen weitere Fenster im südlichen Gebäudeteil ausgetauscht werden.

c) Baumaßnahmen Hellwegschule

Die Hellweg-Hauptschule in Bergkamen-Rünthe ist seit dem 01. Februar 2006 gebundene Ganztagschule. Den Endausbau, das bedeutet, dass alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5 – 10 den Ganzttag besuchen, wird die Schule zum Schuljahr 2008/2009 erreicht haben.

Bis dahin sind die Erweiterungsbauten fertig gestellt. Insgesamt sind dann 935.000,00 € in die Hochbaumaßnahme, 293.000,-- € für die Ersteinrichtung und 125.000,-- € für die Außenanlagen verausgabt worden. Das Gesamtinvestitionsvolumen von 1,353 Mio. € wird mit Bundesmitteln in Höhe von 1.212.500,-- € bezuschusst.

Neu geschaffen worden ist dann ein Selbstlernzentrum und eine Bibliothek mit einem großen Aufenthaltsbereich (insgesamt ca. 430 qm), eine vergrößerte Küche in der Mensa sowie ein neuer Eingang zur Mensa mit einer Toilettenanlage.

Unabhängig vom Ganzttag steht im Haushalt 2008 ein Ansatz von 98.000,00 € zur Verfügung. Von diesem Geld sollen die ca. 100 Jahre alten Gebäude an der Rünther Straße mit einem neuen Anstrich versehen werden. Außerdem sollen die Fenster in dem etwa 35 Jahre alten Gebäudeteil erneuert werden, das sich auf dem Schulhof befindet.

d) Baumaßnahmen Städt. Gymnasium

Für das Städt. Gymnasium steht ein Betrag von 345.000,00 € im Haushaltsjahr 2008 zur Verfügung. Nachdem in den vergangenen Jahren bereits die Heizungsanlage modernisiert worden ist, die Heizkörpernischen gedämmt worden sind, die Dächer der Bauabschnitte 1 bis 3 neu isoliert und abgeklebt worden sind, sollen von den in diesem Jahr zur Verfügung gestellten Mitteln Fenster in dem Schulgebäude ausgetauscht werden. Von den Mitteln, die 2008 zur Verfügung stehen, sollen die Fenster im 1. Bauabschnitt und ein Teil der Fenster im 2. Bauabschnitt ausgetauscht werden. Zum Teil handelt es sich noch um die Fenster, die mit Errichtung des Gebäudes eingebaut worden sind.

Geplant ist, weitere Fenster im Jahr 2010 auszutauschen.

Zum Ende der Sommerferien 2008 soll die vergrößerte Mensa ihren Betrieb aufnehmen. Der Ausschuss ist in seiner Sitzung am 08.11.07 direkt vor Ort in der Mensa über die geplanten Arbeiten informiert worden.

e) Baumaßnahmen Willy-Brandt-Gesamtschule

Im Haushaltsjahr 2008 stehen 150.000,-- € für Arbeiten an der Willy-Brandt-Gesamtschule zur Verfügung. Von diesem Geld werden Arbeiten durchgeführt, die nicht Teil der ganzheitlichen Energiesparmaßnahmen sein können, die ab 2009 beginnen sollen. So soll z.B. das Dach der Pausenhalle in der Abt. 5-7 neu abgedichtet werden. Da der Raum nicht beheizt ist, kann er nicht in die Maßnahmen ab 2009 fallen, gleichwohl stellt die Undichtigkeit des Daches aber insofern eine Unfallgefahr dar, als dass ein nasser Boden zu glatt wird. Außerdem können durch die Durchfeuchtung der Decke entsprechende Schäden an der Konstruktion entstehen.

Im naturwissenschaftlichen Trakt der Schule soll die Regel- und Pumpenanlage ausgetauscht werden. Lt. Gutachter handelt es sich hierbei um eine rentierliche Maßnahme, die allerdings nicht über ein Darlehen der KfW-Bank finanziert werden kann, weil der naturwissenschaftliche Trakt aufgrund des Baujahres aus dem Maßnahmenprogramm herausfällt.

Ab 2009 sollen die energetischen Maßnahmen durchgeführt werden, die mit KfW-Krediten finanziert werden können. Grundlage ist das Gutachten des Ingenieurbüros EST. Die Kreditanträge werden im Herbst 2008 für das Jahr 2009 gestellt. Im Jahr 2009 stehen 952.600,-- € zur Verfügung.

f) Baumaßnahmen Albert-Schweitzer-Förderschule

Für Baumaßnahmen an der Albert-Schweitzer-Förderschule stehen in diesem Haushaltsjahr 150.000,-- € zur Verfügung. Auch hier hat der Brandschutzingenieur schon vor Jahren die Errichtung eines zweiten baulichen Rettungsweges gefordert.

Da es sich bei diesen Gebäudeteilen der Albert-Schweitzer-Förderschule um ein dreigeschossiges Gebäude handelt und aufgrund der baulichen Gegebenheiten eine Anleiterung im Brandfalle durch die Feuerwehr ausgeschlossen gewesen wäre, ist seinerzeit als Sofortmaßnahme ein Gerüst vor die Schule gestellt worden, das als Treppe ausgebildet war.

Von vornherein war klar, dass es sich hierbei um keine Dauerlösung handeln konnte, zumal das Gerüst regelmäßig kontrolliert werden muss bzw. z. B. die Bohlen im Bodenbereich, auf dem das Gerüst steht, ausgetauscht werden müssen.

Es ist jetzt vorgesehen, das Gerüst durch einen massiven Treppenturm, der entsprechend auf Fundamente aufgebaut ist, zu ersetzen. Zudem können so Türen in die Fassade eingebaut werden, um den Rettungsweg direkt begehen zu können. Zur Zeit müsste eine Evakuierung aus den Fenstern heraus auf den Nottreppenturm erfolgen.

2. Sportstätten

Für 2009 stehen insgesamt 882.000,-- € für den Bau von Kunstrasenplätzen in Overberge und in Weddinghofen bereit. In Overberge soll der Rasenplatz und in Weddinghofen der Rotgrantplatz in einen Kunstrasenplatz umgebaut werden.

3. Treffpunkt

Im Treffpunkt, dem zentralen Gebäude der VHS, sollen in 2008 und auch 2009 keine größeren Arbeiten ausgeführt werden.

Die meisten Fenster sind in den letzten zwei Jahren erneuert worden. In 2007 ist zudem ein neues Dach auf den Treffpunkt gekommen. Zur Zeit wird auf dieses Dach eine Photovoltaikanlage installiert.

Erst für 2010 ist vorgesehen, die große Glasfront, die nach Süden zum Innenhof geht, zu ersetzen.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Sport, und Weiterbildung nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.